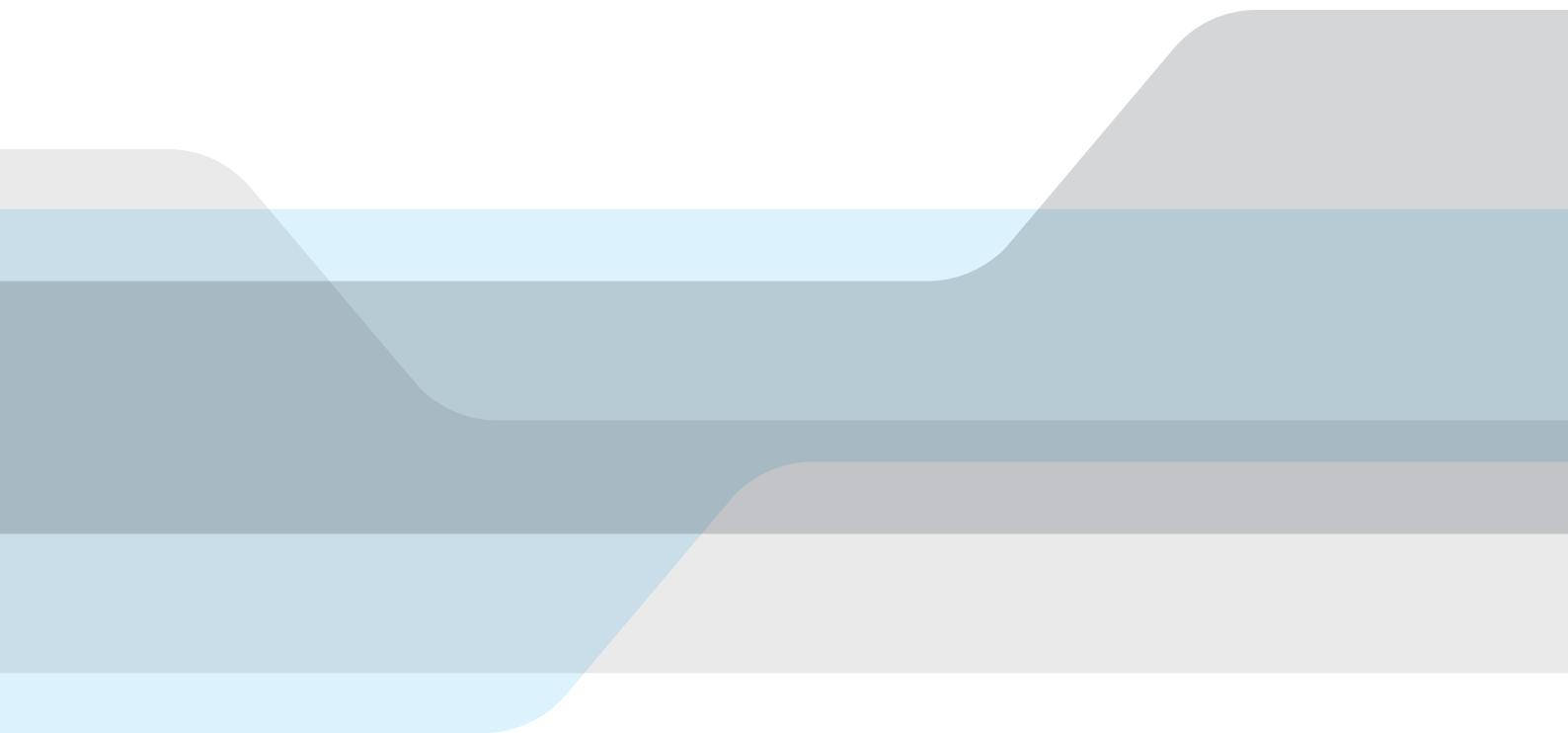


Erstklassige Infrastrukturleistungen für einen
international wettbewerbsfähigen Finanzplatz Schweiz



1	Die weltweit grösste vollautomatisierte Tresoranlage mit integriertem Hochregallager
1	Eines der modernsten und leistungsfähigsten Rechenzentren der Schweiz
1	Die weltweit bedeutendste Sammlung historischer Wertpapiere
1	Das grösste Schweizer E-Rechnungs-Netzwerk für Private und Firmen
4.4	Millionen Finanzinstrumente von über 850 Datenquellen
10	Milliarden Schweizer Franken an Kreditkartenzahlungen über SIX Multipay abgewickelt (2007)
12	Jahre elektronischer Börsenhandel an der SIX Swiss Exchange
35	Millionen Abschlüsse an der SIX Swiss Exchange, SIX Swiss Exchange Europe und Scoach (2007)
47	Nationalitäten in 23 Ländern
78	Jahre im Finanzinformationsgeschäft
95	Prozent der Schweizer Banken bieten E-Rechnung an
125	Exchange Traded Funds (2008)
150	Jahre Börsengeschichte
165	Millionen Bancomatbezüge pro Jahr über SIX Card Solutions verrechnet
230	Titel im Swiss Performance Index SPI (2008)
250	Milliarden Schweizer Franken Umsatz pro Tag im System von SIX Interbank Clearing
320	Millionen elektronische Kartenzahlungen pro Jahr über SIX Card Solutions verarbeitet
400	Mitglieder aus 22 Ländern im globalen Distributionsnetzwerk der Eurex
2500	Milliarden Börsenhandels-Umsatz (2007)
3086	Milliarden Schweizer Franken von SIX SIS verwaltete Werte
3600	Mitarbeitende weltweit, davon 1000 ausserhalb der Schweiz
21000	Kotierte Titel an der SIX Swiss Exchange und SIX Swiss Exchange Europe (2007)
30000	Behälter und Wertpapiere im Wertschriftentresor in Olten
53000	Milliarden Franken Transaktionsvolumen pro Jahr im Zahlungsverkehr
72000	Professionelle Anwender für Exfeed-Produkte

Editorial

Auf dem Finanzplatz Schweiz wird der anhaltend intensive Wettbewerb in den nächsten Jahren zu weiteren Veränderungen führen. Die Finanzinstitute werden sich noch stärker auf ihre Kernkompetenzen fokussieren und vermehrt Dienstleistungen auslagern.

Vor diesem Hintergrund erfolgte Anfang 2008 der Zusammenschluss der drei Schweizer Infrastrukturdienstleister SWX Group, Telekurs Group und SIS Group zu einem einzigen, starken, kundenzentrierten und innovativen Partner für Finanz-Infrastrukturleistungen.

Mit einer vorwärtsgerichteten Unternehmensstrategie und einem einheitlichen Marktauftritt unter dem Corporate Brand SIX Group, mit «State of the art»-Technologien und einfachen Governance-Strukturen werden wir uns den aktuellen und künftigen Herausforderungen stellen.

Rund 3600 Mitarbeitende vereinen innerhalb der SIX Group Engagement, spezialisiertes Know-how und lang-

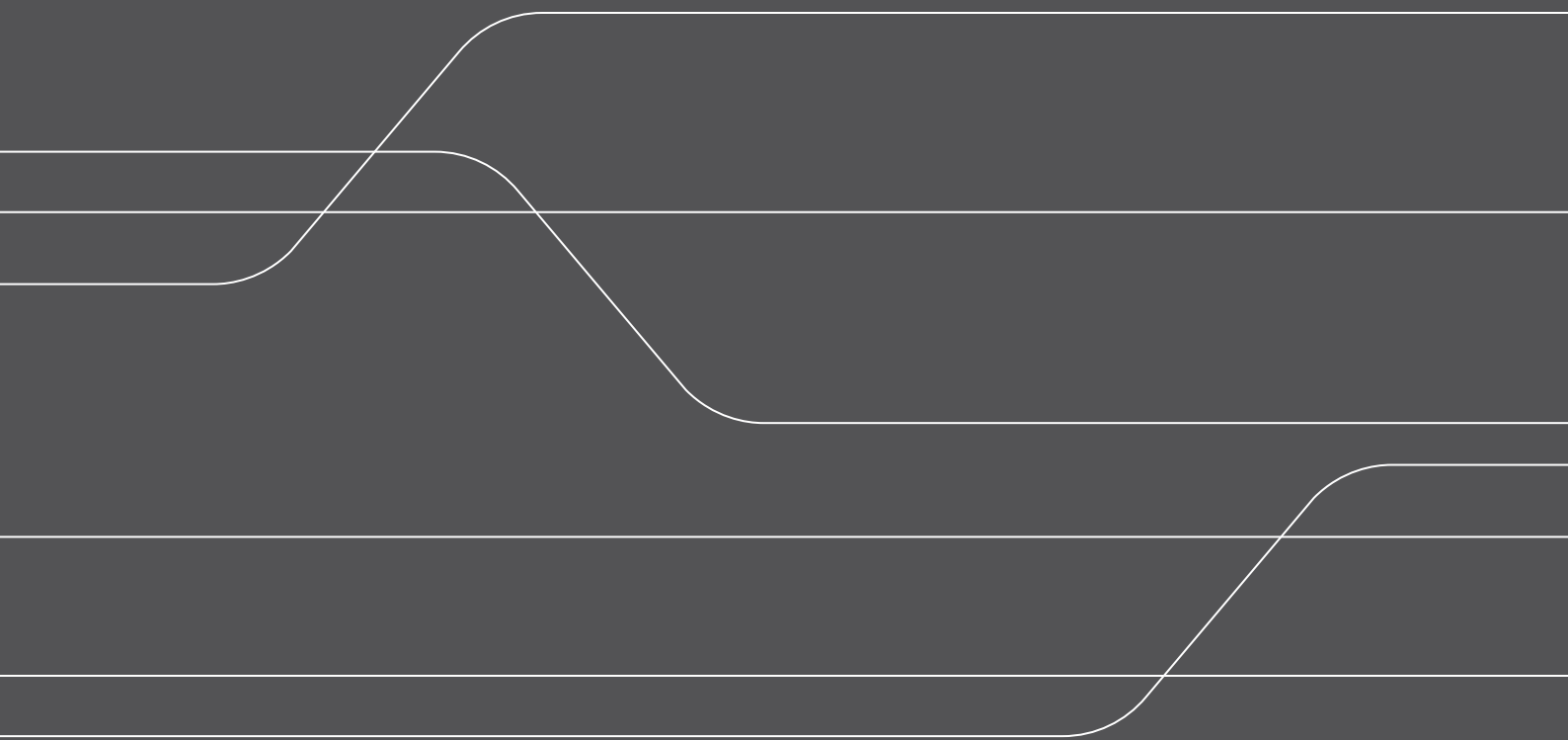
jährige Erfahrung zu einem konsistenten Miteinander. Aus einer Hand kann die Gruppe umfassende, in Preis und Qualität hochstehende Infrastrukturleistungen über die gesamte Wertschöpfungskette des Wertschriftenhandels, der Wertschriftenabwicklung und -verwahrung, der Beschaffung und Aufbereitung von Finanzinformationen sowie des Zahlungsverkehrs bieten. Damit können wir unseren Kunden und Eignern neue Geschäftsfelder eröffnen sowie Effizienzgewinne und nachhaltiges Ertragswachstum ermöglichen. Dies sind wichtige Voraussetzungen, um auch in Zukunft eine Spitzenposition unter den internationalen Finanzplätzen einzunehmen. Ich freue mich, mit unserem neuen Unternehmen SIX Group einen namhaften Beitrag zu leisten.

Dr. Urs Rügsegger
CEO SIX Group



Für Kunden in den Bereichen Wertschriften, Finanzinformationen und Zahlungsverkehr ist SIX Group der bevorzugte Partner, der ihnen hilft, geschäftliche Innovationen umzusetzen und die betriebliche Effizienz zu erhöhen.

Unsere Mission



Integrierte Märkte

Wir bringen die Marktteilnehmer der Finanzmärkte zusammen und schaffen durch effiziente Prozesse, erstklassige Qualität und wettbewerbsfähige Preise die Voraussetzungen für deren Erfolg.

Innovative Lösungen

Wir liefern über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg innovative Lösungen und setzen weltweit höchste Standards.

Internationale Perspektiven

Unsere globale Orientierung sichert die internationale Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden.

Inspirierte Mitarbeitende

Wir begeistern und überzeugen aussergewöhnliche Menschen, die die berufliche Herausforderung suchen und erfolgreich sein wollen.



SIX – Swiss Infrastructure & Exchange

Die Unternehmensstrategie wird durch unseren neuen Corporate Brand SIX Group aufgegriffen sowie konzentriert und überzeugend nach aussen getragen. Dieser verkörpert unser Engagement und unsere Expertise, mit denen wir unseren Kunden zum Erfolg verhelfen möchten.

Die neue Markenarchitektur

Die neue Markenarchitektur ermöglicht den Aufbau einer starken Gruppenmarke unter Berücksichtigung der existierenden Marken. Die einheitliche Namensgebung schafft einen positiven Markentransfer zwischen den bestehenden Marken, der neuen Marke SIX und den einzelnen Geschäftsfeldern. Das einheitliche Erscheinungsbild veranschaulicht den Willen, durch eine engagierte Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe unseren Kunden integrierte Lösungen anzubieten.

Wertschriftenhandel

 **SIX** SWISS EXCHANGE

 **SIX** SWISS EXCHANGE
EUROPE

 **SIX** EXFEED

Beteiligungen






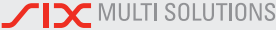

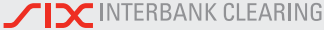

 **scoach**^x
by SIX Swiss Exchange & Deutsche Börse

 **E**X eurex

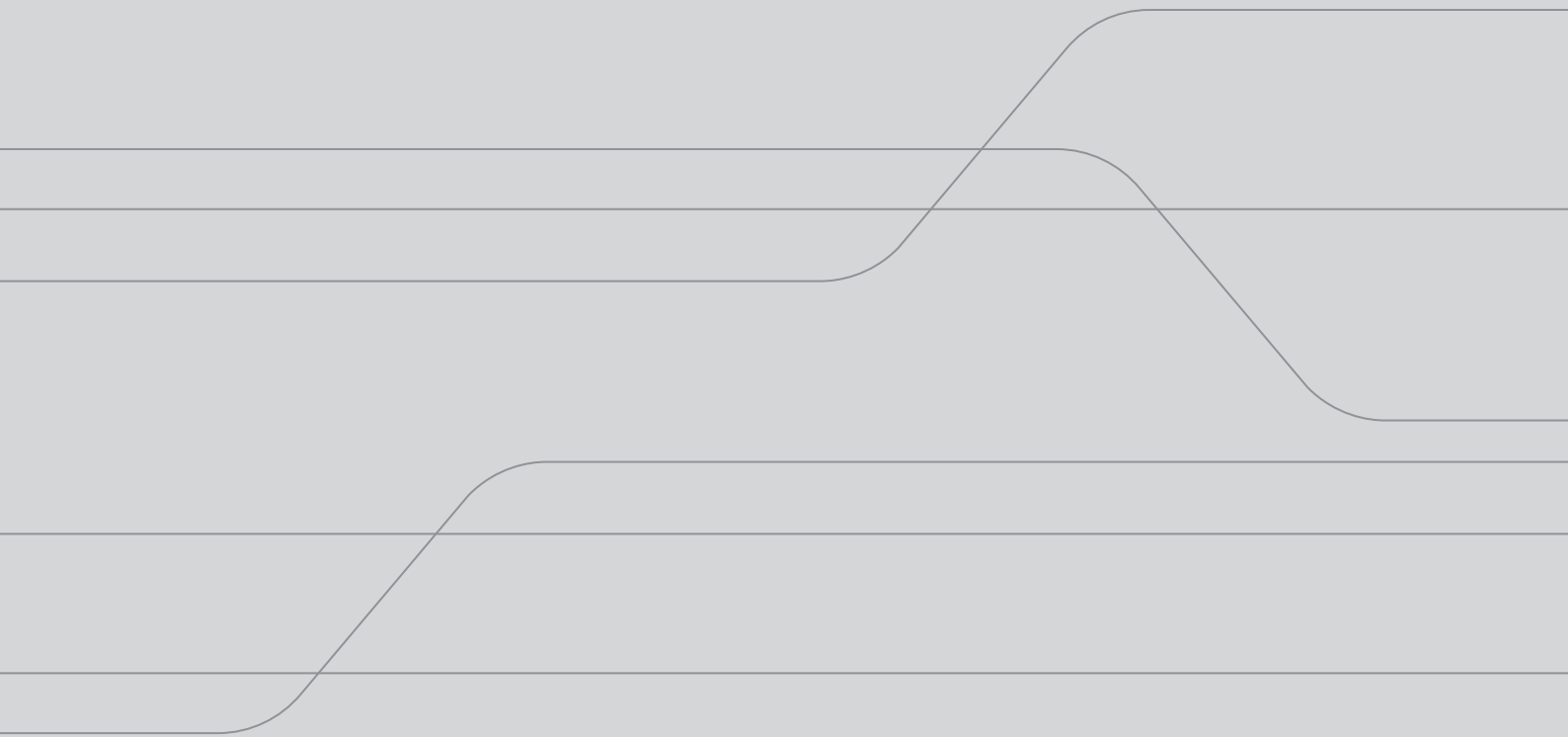
 **STOXX**

 **SWISS FUND DATA** ///



Wertschriftendienstleistungen	Finanzinformationen	Zahlungsverkehr	
  		 	  

Unsere Geschäftsfelder



Die SIX Group deckt die gesamte Wertschöpfungskette der Finanzplatzinfrastruktur ab. Dies sind: der Wertschriftenhandel, die Wertschriftenabwicklung und -verwahrung, die Beschaffung und Aufbereitung von Finanzinformationen sowie der Zahlungsverkehr.

Umsatz	> CHF 1.5 Mrd.
Anzahl Mitarbeitende	rund 3600
Davon ausserhalb der Schweiz	rund 1000
Weltweite Präsenz	23 Länder

Geschäftsfeld Wertschriftenhandel

Im Geschäftsfeld Wertschriftenhandel bietet die SIX Group ein umfassendes Portfolio von Lösungen rund um den Schweizer und grenzüberschreitenden Handel sowie die Zulassung von Effekten.

Die Schweiz ist weltweit eines der führenden Zentren für Vermögensverwaltung. Das Wertschriftengeschäft auf dem Finanzplatz Schweiz ist traditionell stark international ausgerichtet. So erbringt die SIX Group im Geschäftsfeld Wertschriftenhandel international wettbewerbsfähige Börsendienstleistungen und erhält gleichzeitig die regulatorische Autonomie für den Schweizer Kapitalmarkt aufrecht.

SIX Swiss Exchange stellt den Betrieb der Börseninfrastruktur der Schweiz sicher:

- Es fällt in die Zuständigkeit der SIX Swiss Exchange, effiziente, international kompatible und marktgerechte regulatorische Rahmenbedingungen für den Börsenhandel zu erlassen, durchzusetzen und zu überwachen. Für alle Arten von Wertschriften – Aktien, Fonds, Anleihen, Derivate – prüft die SIX Swiss Exchange, ob die gesetzlichen Voraussetzungen zum Börsenhandel erfüllt sind. Dieser Überwachung unterliegen IPO-Kandidaten und Unternehmen, die an der SIX Swiss Exchange kotiert sind, Handelsteilnehmer (vorwiegend Banken) und Investoren.
- Die SIX Swiss Exchange ist für die Organisation und den Betrieb des Effektenhandels bzw. des Kassamarkts in der Schweiz verantwortlich. Dazu gehören die Entwicklung und der operative Betrieb einer international wettbewerbsfähigen technischen Infrastruktur (Handelsplattform) für den Börsenhandel. Seit August 1996 wird an der SIX Swiss Exchange ausschliesslich elektronisch gehandelt.
- Die SIX Swiss Exchange vernetzt und konsolidiert aktuelle und historische Informationen wie SIX Swiss Exchange Börsenkurse, Indizes, Volumen und Umsätze, Schlusskurse, historische Schlusskurse sowie historische Kursdaten. Die detaillierten Informationen zu den einzelnen Märkten werden laufend aktualisiert und

stehen den Anwendern als Datenpakete zur Verfügung. Dies erhöht die Markttransparenz und gewährleistet ein dauerhaft hohes Informationsniveau.

Die SIX Swiss Exchange untersteht dem Bundesgesetz über die Börsen und den Effektenhandel (BEHG) und wird von der Eidgenössischen Bankenkommission (EBK) überwacht. Sie verfolgt mit ihren kunden- und produktorientierten Märkten in Zürich und in London eine grenzüberschreitende Strategie. Die Handelsplattformen der SIX Swiss Exchange verbinden Teilnehmer aus der ganzen Welt und ermöglichen den Handel von mehr als 11 000 Effekten.

SIX Swiss Exchange Europe in London (früher virt-x) ist eine hundertprozentige Tochter der SIX Swiss Exchange. An ihr werden die im Swiss Market Index (SMI) zusammengefassten Aktien der höchstkapitalisierten Schweizer Unternehmen gehandelt.

Die SIX Swiss Exchange Europe ist einer der grössten Aktienmärkte Europas und bietet Zugriff auf einen Liquiditätspool für europäische Blue Chips. Die SIX Swiss Exchange Europe wird von der britischen Financial Services Authority (FSA) überwacht.

SIX Exfeed liefert die Finanzrohdaten der beiden Börsen SIX Swiss Exchange und SIX Swiss Exchange Europe in Echtzeit und vertreibt diese an Finanzinformationsanbieter wie SIX Telekurs.

STOXX entwickelt und vermarktet eine breite Palette von branchen- und länderorientierten europäischen Indizes, die allgemein als Benchmarks akzeptiert sind. STOXX ist ein Joint Venture von SIX Group, Dow Jones & Company und der Deutsche Börse AG. Dank des global integrierten Indexportefeuilles und der engen Zusammenarbeit mit Dow Jones Indexes beschränkt sich das Engagement von STOXX jedoch nicht nur auf Europa.

Scoach ist eine auf den Handel mit Warrants und strukturierten Produkten (Anlage- und Hebelprodukte)

spezialisierte Börse. Scoach ist das zweite Joint Venture der SIX Swiss Exchange mit der Deutsche Börse AG. Scoach startete Anfang 2007 und betreibt zwei Handelsplätze: Frankfurt für den EU-Raum und Zürich für die Schweiz. Die Zusammenarbeit ermöglicht es, die Liquidität über ganz Europa auf einer Handelsplattform zu bündeln. Sowohl das Angebot an als auch die Nachfrage nach strukturierten Produkten hat in jüngster Zeit sprunghaft zugenommen. Damit hat sich auch das Bedürfnis nach Transparenz erhöht. Als spezialisierte Börse kann Scoach direkt auf die individuellen Kundenbedürfnisse in diesem Segment eingehen.

Eurex ist heute, gemessen am gehandelten Volumen, weltweit die Nummer eins im Derivathandel. Sie ging aus der langen, erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen der SIX Group und der Deutsche Börse AG hervor, die 1998 mit dem Zusammenschluss der damaligen Swiss Options and Financial Futures Exchange (SOFFEX) und der Deutsche Terminbörse (DTB) begann.

Eurex betreibt einen weltweit führenden Handelsplatz für standardisierte und unverbriefte Derivate. Dazu zählen unter anderem Optionen und Futures. Zudem betreibt Eurex die liquidesten Rentenmärkte der Welt. Den Teilnehmern wird über einen offenen, gleichberechtigten und kostengünstigen elektronischen Zugang eine breite Palette internationaler Benchmark-Produkte angeboten. Eurex verbindet die Marktteilnehmer von global 700 Standorten. Das jährliche Handelsvolumen belief sich zuletzt auf fast zwei Milliarden Kontrakte.

Neben dem Betrieb der vollelektronischen Handelsplattform stellt Eurex eine automatisierte und integrierte Clearingstelle zur Verfügung. Die Eurex Clearing AG gewährleistet als zentrale Gegenpartei die Erfüllung sämtlicher Geschäfte, die an Eurex-Börsen abgeschlossen werden. Dadurch entfällt das individuelle Kontrahentenrisiko für die Marktteilnehmer.

Eurex betreibt ausser ihrem Kerngeschäft, dem Derivathandel, drei weitere Handelsplattformen:

- Eurex Bonds ist die elektronische Handelsplattform für den ausserbörslichen Handel mit festverzinslichen Wertschriften und unverzinslichen Schatzanweisungen. Die SIX Group betreibt Eurex Bonds gemeinsam mit führenden internationalen Banken. Über ein zentrales Orderbuch, das so genannte Basis Trading, bietet die Plattform den Marktteilnehmern eine direkte Verbindung zwischen Kassa- und Futures-Markt.
- Eurex Repo ist der führende paneuropäische Repo-Marktplatz. Auch Eurex Repo wird über eine vollelektronische Handelsplattform betrieben. Eurex Repo bietet die gesamte Wertschöpfungskette – vom Handel bis zu Clearing und Settlement – für den Repo-Markt in Schweizer Franken und in Euro an. Auktionen im Schweizer Franken-Repo-Markt sind für die Schweizerische Nationalbank (SNB) das wichtigste Mittel zur Steuerung ihrer Geldpolitik. Der Handel mit der SNB macht 35 Prozent des gesamten Schweizer Franken-Repo-Marktes aus. Die restlichen 65 Prozent erwirtschaftet die Eurex Repo im Interbanken-Markt.
- Eurex SecLend ist ein vollautomatisierter elektronischer Marktplatz für die Wertschriftenanleihen von Aktien und festverzinslichen Werten. Eurex SecLend basiert auf der Handelstechnologie von Eurex Repo; das tägliche Volumen beläuft sich auf rund 100 Milliarden US-Dollar. Mit mehr als 400 Mitgliedern aus 22 Ländern verfügt Eurex über ein globales Distributionsnetzwerk. Um ihre Präsenz in den USA auszubauen, hat sie Ende 2007 die US-Börse International Securities Exchange (ISE) übernommen.

Swiss Fund Data betreibt in Zusammenarbeit mit der SIX Swiss Exchange eine zentrale Datenbank zur Erfassung und Verwaltung von Fondsdaten. Sie stellt alle relevanten Fondsinformationen auf ihrer Internet-Plattform zur Verfügung.

Schlüsselkennzahlen Wertschriftenhandel

Börsenhandels-Umsatz SIX Swiss Exchange, SIX Swiss Exchange Europe (ehemals virt-x) und Scoach Schweiz (2007)

CHF 2500 Milliarden

Abschlüsse an der SIX Swiss Exchange, SIX Swiss Exchange Europe und Scoach (2007)

35 Millionen

Geschäftsfeld Wertschriftendienstleistungen

Im Geschäftsfeld Wertschriftendienstleistungen stellt die SIX Group dem Schweizer Finanzplatz eine weitgehend automatisierte Infrastruktur für die Wertschriftenabwicklung zur Verfügung. Dabei erbringt sie zahlreiche weitere Dienstleistungen für die Verwaltung und Verwahrung von Wertschriften im Interbankengeschäft und für Aktiengesellschaften.

Das Kerngeschäft erstreckt sich auf Dienstleistungen, die dem Wertschriftenhandel nachgelagert oder eng damit verbunden sind: Clearing, Settlement und Custody sowie die Führung von Aktienregistern und die Organisation von Generalversammlungen.

SIX SIS ist mit der Abwicklung von Wertschriftentransaktionen (Settlement) sowie der Verwahrung und Verwaltung von Wertschriften (Custody) betraut. Ihr Online-System SECOM erlaubt die Abwicklung von Börsen- und Ausserbörsengeschäften ohne manuelle Intervention in Echtzeit (Straight-Through-Processing). Als Global Agent bietet die SIX SIS ihren Kunden im Interbankengeschäft umfassende Dienstleistungen für die Verwahrung von Wertschriften in 54 Märkten an. Die SIX SIS arbeitet weltweit mit Partnerorganisationen zusammen und verfügt in verschiedenen Ländern über direkte Verbindungen zu ausländischen Zentralverwahrern (Central Securities

Depositories, CSDs). In ihrer Funktion als CSD des Finanzplatzes Schweiz übernimmt sie die zentrale Verwahrung und Verwaltung effektiver und buchmässiger Wertschriften. Der Anteil der internationalen Wertschriften am Gesamtdepotwert beträgt zirka 20 Prozent.

SIX x-clear erbringt als zentrale Gegenpartei (CCP) Clearingdienstleistungen für Börsen wie z.B. die SIX Swiss Exchange Europe und die SIX Swiss Exchange. Im zeitlichen Ablauf eines Börsengeschäfts nimmt sie eine Position zwischen Handel und Abwicklung ein. Indem sie als Gegenpartei sowohl des Käufers als auch des Verkäufers auftritt, eliminiert sie das Gegenparteirisiko und trägt zur Anonymisierung der Börsengeschäfte bei.

Die Abrechnung erfolgt über das Settlement-Netting: ein Verfahren, bei dem die Liefer- und Zahlungsverpflichtungen aufgerechnet werden. Das ermöglicht die Reduktion des Settlement-Volumens und der damit verbundenen Kosten.

SIX SAG bietet verschiedene wertschriftenbezogene Dienstleistungen für Aktiengesellschaften an. Sie übernimmt für Emittenten auf dem Schweizer Finanzplatz die Aktienregisterführung und unterhält Sonderregister für Aktionäre.

Zu ihren Kernkompetenzen zählen zudem die Organisation und die Durchführung von Generalversammlungen für

Aktienregisterkunden und andere Drittgeseilschaften.

Die SIX SAG bietet eine Reihe weiterer Dienstleistungen an, etwa für Unternehmen, die ihre Rechtsform ändern wollen oder einen Börsengang planen.

Sowohl die SIX SIS als auch die SIX x-clear sind lizenzierte Banken nach Schweizer Recht, die fest im Finanzplatz Schweiz verankert sind. Die SIX x-clear ist in Grossbritannien, dem wichtigsten europäischen Finanzplatz, durch den Status eines «Recognised Overseas Clearing House» (ROCH) als ausländische Clearing-Organisation anerkannt. Diese Anerkennung besagt, dass die SIX x-clear den Investorenschutz auch nach englischem Recht vollständig gewährleistet.

Die Geschäftsmodelle der SIX SIS und der SIX x-clear sind von jeher auf Effizienz und freien Wettbewerb ausgerichtet. Beide Unternehmen unterstützen deshalb aktiv die Bestrebungen der EU-Kommission, die grenzüberschreitende Abwicklung von Wertschriftentransaktionen innerhalb Europas zu harmonisieren. Sowohl die SIX SIS als auch die SIX x-clear haben den «European Code of Conduct on Clearing and Settlement» unterzeichnet und anerkennen die dazugehörige Richtlinie für Zugang und Interoperabilität. Damit fördern sie – zusammen mit anderen europäischen Infrastrukturanbietern – den freien Wettbewerb. Sie bieten den Marktteilnehmern eine erhöhte Transparenz und ermöglichen ihnen die freie Wahl zwischen verschiedenen Anbietern.

Schlüsselkennzahlen Wertschriftendienstleistungen

Von SIX SIS verwaltete Werte (Depotwerte) per 31.12.2007	CHF 3086 Milliarden
Transaktionen im Jahr 2007 (SIX SIS)	über 47 Millionen
Clearing-Transaktionen im Jahr 2007 (SIX x-clear)	über 14 Millionen
Verwaltete Aktionärsdaten (SIX SAG)	462000

Geschäftsfeld Finanzinformationen

Die SIX Group ist der drittgrösste Anbieter von Finanzinformationen in Europa. Sie ermöglicht den Zugang zu internationalen Marktinformationen in Echtzeit und den Zugriff auf ein weltweit einzigartiges Angebot an Referenzdaten zu mehr als vier Millionen Finanzinstrumenten. Im Geschäftsfeld Finanzinformationen ist die SIX Group in 23 Ländern vertreten.

SIX Telekurs ist auf die Beschaffung, die Veredelung und die Verbreitung internationaler Finanzinformationen spezialisiert. Die Finanzmarktspezialisten beschaffen an allen wichtigen Handelsplätzen hochwertige Finanzinformationen, d.h. Wertschriftenkurse, Basis- und Hintergrundinformationen über Wertschriften und Kapitalereignisse sowie Analyseberichte und Finanznachrichten. Täglich gelangen sehr hohe Volumina an Börsenkursen mit den dazugehörigen Hintergrundinformationen in die zentrale Wertschriftendatenbank der SIX Telekurs und werden direkt an die Kunden ausgeliefert. Der Zeitfaktor ist der entscheidende Wettbewerbsvorteil bei der Übermittlung von Finanzinformationen. Damit die Kunden die Informationen in einem einheitlichen Format und gleichzeitig in Echtzeit erhalten, werden die Daten normalisiert und standardisiert sowie für verschiedene Lieferformate aufbereitet. Die Veredelung beruht auf einem einzigartigen Datenmodell: Es zeichnet sich durch die intelligente Verknüpfung aller Informationen aus. Es integriert sowohl die

Daten von über 850 Quellen (Börsen und Contributors) als auch Referenzdaten und Nachrichten.

Für die verschiedenen Aufgaben innerhalb einer Bank bietet SIX Telekurs bedürfnisgerechte Produkte an:

- Im Display-Bereich steht den Kunden mit Telekurs iD eine Produktfamilie der neusten Generation zur Verfügung, die ihnen den Zugriff auf das gesamte Datenangebot ermöglicht. Die anwenderfreundlichen Display-Produkte verschaffen den Kunden innerhalb von Sekunden einen Einblick in das Geschehen an den internationalen Börsen und Märkten.
- Der Market Data Feed (MDF) liefert Marktdaten in Echtzeit. Zudem bietet der MDF ein breites Angebot an abgeleiteten, gerechneten und statistischen Werten. Abgerundet wird das Angebot mit Wirtschaftsnachrichten nationaler und internationaler Agenturen.
- Über den Valordata Feed (VDF) werden Stammdaten und Gesellschaftsereignisse in strukturierter, codierter Form sowie Bewertungskurse in die Datenbanken ihrer Kunden eingespeist. Der VDF bietet eine globale Abdeckung der Finanzinstrumente mit einer einzigartigen Datentiefe und ist heute die weltweit beste Quelle für Referenzdaten.

SIX Telekurs unterstützt seine Kunden beim Risikomanagement mit einem hochwertigen Datenangebot und strukturierten Informationen, die eine einfache Datenintegration erlauben.

Führend ist SIX Telekurs auch hinsichtlich «compliance with rules & regulations». Das Unternehmen liefert den Finanzinstituten jene Daten, die erforderlich sind, um nationalen und internationalen regulatorischen Anforderungen in der Wertschriftenabwicklung gerecht zu werden. Ein Beispiel ist die EU-Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente (Markets in Financial Instruments Directive, MiFID), die im November 2007 in Kraft getreten ist. In den Display-Applikationen und im VDF steht den Kunden ein breites Angebot an MiFID-Referenzdaten zur Verfügung.

Im wettbewerbsintensiven Geschäftsfeld Finanzinformationen verfolgt die SIX Group eine internationale Wach-

tumsstrategie, die sowohl auf organisches Wachstum als auch auf Akquisitionen in ausgewählten Märkten abzielt. An den wichtigen Finanzplätzen in Amerika, Asien und Europa unterhält sie eigene Vertretungen, die einen direkten Kontakt zu den dortigen Datenanbietern und Finanzinstituten pflegen. Dies bietet den Vorteil, dass die internationalen Daten mit einem regionalen Informationsangebot ergänzt werden können.

Mit der Übernahme des Bereichs Finanzinformationen von der französischen Gruppe Fininfo SA im Jahr 2007 konnte SIX Telekurs insbesondere in Frankreich und Skandinavien stark zulegen. Heute gehört SIX Telekurs zu den drei stärksten Finanzinformations-Anbietern in Europa.

Schlüsselkennzahlen Finanzinformationen

Internationale Präsenz mit eigenen Gesellschaften an den wichtigsten Finanzplätzen der Welt (inkl. Fininfo SA)	23 Länder
Anzahl Finanzinstrumente von über 850 Datenquellen	4.4 Millionen

Geschäftsfeld Zahlungsverkehr

Im Geschäftsfeld Zahlungsverkehr ist die SIX Group zuständig für die Akzeptanz von kartenbasierten Zahlungsmitteln, für die Verarbeitung von Zahlungstransaktionen mit Kredit-, Debit- und Kundenkarten sowie für die Abwicklung von Interbank-Zahlungen und Lastschriften. Zudem betreibt sie PayNet, das Netzwerk zur Abwicklung elektronischer Rechnungen.

Das Kerngeschäft der SIX Group im Geschäftsfeld Zahlungsverkehr sind sichere, kundenfreundliche und marktnahe Lösungen, Systeme und Dienstleistungen für den bargeldlosen Zahlungsverkehr in der Schweiz und in ausländischen Märkten.

SIX Multipay ist im kommerziellen Acquiring für die Kreditkarten Visa, MasterCard und JCB, die Debitkarten V PAY, Visa Electron und Maestro sowie für die Wertfunktion CASH aktiv. Das heisst, SIX Multipay schliesst mit den Handelsunternehmen Verträge für die Kartenakzeptanz am Verkaufspunkt, im Internet oder an Automaten ab und bietet dem Einzelhandel und Dienstleistern aus anderen Branchen sichere, effiziente und bedienungsfreundliche Lösungen für die Zahlung mit Kredit- und Debitkarten.

Ebenso übernimmt SIX Multipay das Bancomat (ATM) Acquiring, das den Bargeldbezug an allen Bancomaten in der Schweiz mit verschiedenen Kredit- und Debitkarten sicherstellt.

Darüber hinaus bietet SIX Multipay Detailhändlern mit DCC (Dynamic Currency Conversion) eine innovative, attraktive Zusatzdienstleistung für die bestehende Zahlterminal-Infrastruktur an. Mit dieser Terminal-Zusatzfunktion (am POS und beim Einkauf über das Internet) hat der Karteninhaber die Wahl, ob er eine Transaktion in der Landeswährung oder in seiner Kartenwährung durchführen will.

International verfolgt SIX Multipay eine Wachstumsstrategie: Einerseits begleitet sie ihre Schweizer Kunden bei deren Aktivitäten im Ausland und verarbeitet Transaktionen international tätiger Kunden in ausländischen Märkten (gemeinsam mit ihren Grosskunden ist SIX Multipay bereits in 14 Ländern vertreten). Andererseits entwickelt

SIX Multipay ihr Geschäft auch in ausgewählten europäischen Binnenmärkten. Da die Nähe zu den Kunden ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist, baut SIX Multipay ihre Verkaufsorganisationen in verschiedenen europäischen Ländern weiter aus.

Mit **SIX Multi Solutions** wurde für ergänzende Dienstleistungen zum Kartengeschäft eine eigene Tochtergesellschaft gegründet. SIX Multi Solutions bietet folgende Dienstleistungen:

- Mobile Voucher: Mit der Zusatzfunktion Mobile Voucher kann der Händler über sein Terminal Gesprächsguthaben für Prepaid-Mobiltelefone offerieren. Ab Herbst 2008 ist Mobile Voucher auch an vielen Schweizer Bancomaten erhältlich.
- GiftCard: Über die ep2-Terminal-Infrastruktur können Händler ihren Kunden elektronisch verarbeitbare Geschenkkarten anbieten.

SIX Card Solutions ist in fünf Ländern mit eigenen Niederlassungen vertreten und erbringt Dienstleistungen in 27 Ländern. Heute werden rund 10 Prozent der Transaktionen mit ausländischen Kunden abgewickelt – ein Wert, der in den nächsten Jahren auf 50 Prozent steigen wird. SIX Card Solutions ist für folgende Bereiche zuständig:

- Acquiring Processing – die Verarbeitung von Transaktionen, die zwischen den Acquirern und deren Vertragsunternehmen (Händler) abgewickelt werden, sowie die Verarbeitung von Geldbezügen am Bancomat (ATM).
- Issuing Processing – massgeschneiderte, modulare Lösungen für Herausgeber (Issuer) von Kredit-, Debit- und Bankkarten. Die Systeme und Applikationen ermöglichen ein sicheres und einfaches Online-Kartenmanagement. Dazu zählen Dienstleistungen im Bereich des Risikomanagements, die Bearbeitung von bestrittenen Transaktionen und die Überprüfung bei Verdacht auf Kartenmissbrauch.
- POS-Zahlterminals und E-Commerce – die Bereitstellung der Zahlungsinfrastrukturen am Verkaufspunkt mit kassenintegrierten, autonomen und mobilen Zahlterminals.

Mit dem virtuellen Terminal Saferpay bietet SIX Card Solutions eine sichere und zuverlässige Internet-Zahlungslösung an.

SIX Interbank Clearing betreibt im Auftrag der Schweizerischen Nationalbank das Interbank-Zahlungssystem SIC für Zahlungen in Schweizer Franken.

Dieses System ist das unerlässliche technische Fundament des Schweizer Finanzplatzes: auf der zentralen Plattform werden täglich bis zu 350 Milliarden Franken abgewickelt.

Zudem betreibt SIX Interbank Clearing im Auftrag der Schweizer Finanzinstitute das Interbank-Zahlungssystem euroSIC für Transaktionen in Euro.

SIX Paynet betreibt mit PayNet das führende Schweizer Netzwerk für die mehrwertsteuerkonforme elektronische Verarbeitung von Rechnungen. Über 90 Schweizer Banken

sind ans PayNet-Netzwerk angeschlossen und haben ihre E-Banking-Systeme so ausgebaut, dass die E-Banking-Teilnehmer ihre Rechnungen elektronisch als E-Rechnung empfangen, prüfen und bezahlen können. Neben dem Versand von elektronischen Rechnungen an Firmen und Privatpersonen bietet SIX Paynet Zusatzdienstleistungen wie ein Online-Rechnungsarchiv und den Druck von Papierrechnungen an.

Zudem betreibt SIX Paynet für die Schweizer Banken die Lastschriftverfahren LSV+ und BDD (Business Direct Debit).

Der einheitliche Euro-Zahlungsraum (SEPA) für die standardisierte Abwicklung von Überweisungen, Lastschriften, Kartenzahlungen und elektronischen Rechnungen in 31 europäischen Ländern eröffnet der SIX Group im Geschäftsfeld Zahlungsverkehr neue, viel versprechende Marktchancen.

Schlüsselkennzahlen Zahlungsverkehr

Elektronische Kartenzahlungen über SIX Card Solutions pro Jahr	320 Millionen
Bancomatbezüge über SIX Card Solutions pro Jahr	165 Millionen
Kreditkartenzahlungen über SIX Multipay	CHF 10 Milliarden
Maestro-Zahlungen über SIX Card Solutions pro Jahr (ohne Bancomatbezüge)	über CHF 16 Milliarden
Umsatz pro Tag im System von SIX Interbank Clearing	CHF 250 Milliarden
Transaktionsvolumen pro Jahr im Zahlungsverkehr	CHF 53000 Milliarden

Eigentümerstruktur

Die SIX Group befindet sich im Besitz der Banken, die als Finanzmarktteilnehmer zugleich die Nutzer der Dienstleistungen der Gruppe sind (user-owned, user-governed). Die Deckungsgleichheit von Kunden und Eigentümern verhindert Interessenkonflikte zwischen diesen Anspruchsgruppen und bringt die Verpflichtung der SIX Group gegenüber dem Finanzplatz Schweiz zum Ausdruck. Die SIX Group ist nicht börsenkotiert.

Das Aktienkapital beläuft sich auf CHF 19 521 905.–. Die Aktien sind so gestreut, dass keine Eigentümer- bzw. Bankenkategorie über eine absolute Mehrheit verfügt.

